

Pressemitteilung

Hannover, 27. Mai 2013

S P E R R F R I S T
27. MAI, 18.00 UHR

Durchwahl 0511 1241-165
dahling-sander@lilje-stiftung.de

Hanns-Lilje-Stiftung vergibt Hanns-Lilje-Stiftungspreis (20.000 Euro) an die „Ökumenische Bundesarbeitsgemeinschaft Asyl in der Kirche“ und an die Aachener Pastorin Dr. Monica Schreiber

Die Hanns-Lilje-Stiftung aus Hannover zeichnet die „Ökumenische Bundesarbeitsgemeinschaft Asyl in der Kirche e.V.“ für ihr bundes- und europaweites Engagement für die Menschenwürde und Menschenrechte von Flüchtlingen sowie die Aachener Theologin Dr. Monica Schreiber für ihre Dissertation zu politischen Einflussmöglichkeiten der Kirchen auf europäischer Ebene aus.

Die Verleihung erfolgt am 27. Mai 2013, 18.00-20.00 Uhr, in der Neustädter Hof- und Stadtkirche in Hannover vor über 200 geladenen Gästen. Die Festrede hält der Wittenberger Theologe und Bürgerrechtler Dr. h.c. Friedrich Schorlemmer zum Thema: „Mut zur Meinung: Wie Streitbar muss Kirche sein?“. Die Laudationes hält Prof. Dr. Axel Horstmann, Vorsitzender des Kuratoriums der Hanns-Lilje-Stiftung.

Der Hanns-Lilje-Stiftungspreis „Freiheit und Verantwortung“ wurde zum Thema „Die Zukunft von Politik und Gesellschaft“ ausgeschrieben. Seit 2011 wird er zu wechselnden Themen verliehen. Er ist mit 20.000 Euro bundesweit der höchstdotierte Preis im Bereich Kirche, Theologie und Gesellschaft, den kirchliche Stiftungen in Deutschland an Nachwuchswissenschaftler/innen und Initiativen verleihen. Freiheit und Verantwortung sind Grundbegriffe christlicher Ethik. Zugleich sind sie anschlussfähig für zivilgesellschaftliche Initiativen und interdisziplinäre Arbeiten.

Die Preisträger

Das Netzwerk der Kirchenasylbewegung in Deutschland, die „**Ökumenische Bundesarbeitsgemeinschaft Asyl in der Kirche e.V.**“, setzt sich für die Bewahrung der Menschenrechte und der Menschenwürde von Flüchtlingen ein. Dazu gehören u.a. (1.) theologische, rechtliche und praktische Beratung von Kirchengemeinden, (2.) Information der Öffentlichkeit durch Stellungnahmen, Pressearbeit und Publikationen, (3.) Tagungen und Fortbildungen für die vor allem ehrenamtlich Engagierten, (4.) Netzwerkarbeit mit verantwortlichen Stellen in Gesellschaft, Politik und Kirchen, (5.) Dokumentation und Auswertung von Kirchenasyl. Dazu arbeitet die Ökumenische Arbeitsgemeinschaft mit

rund 50 Menschenrechtsorganisationen zusammen. Auch auf europäischer Ebene kooperiert sie mit zahlreichen zivilgesellschaftlichen Initiativen und Institutionen.

Prof. Dr. Christoph Dahling-Sander, Geschäftsführer der Hanns-Lilje-Stiftung: „Das hohe, christlich motivierte Engagement in konkreten Fällen wie auch in öffentlichen Debatten zugunsten von Flüchtlingen hat die Jury überzeugt, insbesondere auch die Zusammenarbeit mit anderen Initiativen, Menschenrechtsgruppen und Institutionen auf nationaler wie auf internationaler Ebene. Die Ökumenische Bundesarbeitsgemeinschaft Asyl in der Kirche tritt konsequent für die Menschenwürde und die Durchsetzung von Menschenrechten ein. Als zivilgesellschaftlicher Akteur gestaltet sie die Zukunft von Politik und Gesellschaft. Damit werden, so das Urteil der Jury, die Anforderungen des Hanns-Lilje-Stiftungspreises in hervorragender Weise erfüllt.“

Dr. Monica Schreiber wird für ihre Dissertation „Kirche und Europa. Protestantische Ekklesiologie im Horizont europäischer Zivilgesellschaft“ ausgezeichnet. Die evangelischen Kirchen sind, so die Autorin, durch ihre Einbettung in den unterschiedlichen europäischen Kontexten zwar bestens gerüstet; sie sollten sich allerdings als solche konstruktiv in ihrer Vielfalt wahrnehmen und entsprechend organisieren und auftreten. Denn nur so könne es gelingen, das zivilgesellschaftliche Engagement der Kirchen auf europäischer Ebene zu verbessern und gleichzeitig politisch Verantwortliche handlungsleitend zu informieren.

Prof. Dr. Axel Horstmann, Vorsitzender des Kuratoriums der Hanns-Lilje-Stiftung: „Nach Auffassung der Jury verbindet die Arbeit in innovativer Weise dialogisch die theologische Binnensicht der Kirchen mit politischen, soziologischen und kulturgeschichtlichen Deutungen Europas, ohne die jeweilige Eigenlogik preiszugeben. Das überzeugende Ergebnis kann gewisserweise als Handbuch für die kirchliche Europapolitik wie auch der Wahrnehmung der kirchlichen Strukturen durch politisch Verantwortliche auf europäischer Ebene dienen. Nach Auffassung der Jury erfüllt die Arbeit damit die Anforderungen des Hanns-Lilje-Stiftungspreises geradezu beispielhaft.“

Dr. Monica Schreiber hat an den Universitäten Heidelberg, Marburg und Cambridge Evangelische Theologie und Religionsphilosophie studiert und an der Universität Marburg promoviert. Zurzeit arbeitet sie als Pastorin in der Europastadt Aachen.

Mehr zum Stiftungspreis und zu den Preisträgern:

<http://www.hanns-lilje-stiftung.de/hanns-lilje-stiftungspreis.html>

Die Preisverleihung

Ausgezeichnet werden die Gewinner bei der festlichen Preisverleihung am 27. Mai 2013

im Rahmen des Hanns-Lilje-Forums in der Neustädter Hof- und Stadtkirche in Hannover, 18.00 – 20.00 Uhr.

Festredner ist der Wittenberger Theologe, Bürgerrechtler und Publizist Dr. h.c. Friedrich Schorlemmer zum Thema: „Mut zur Meinung: Wie Streitbar muss Kirche sein?“

Die Jury

Prof. Dr. Jutta Allmendinger, Präsidentin des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung (WZB), Prof. Dr. Reiner Anselm (Lehrstuhl für Ethik, Universität Göttingen), Prof. Dr. Christoph Dahling-Sander (Sekretär der Hanns-Lilje-Stiftung), Prof. Dr. Axel Horstmann (Vorsitzender des Kuratoriums der Hanns-Lilje-Stiftung), Dr. Stephan Schaefer (Direktor der Evangelischen Akademie Loccum), Carola Schwennsen (Unternehmensgruppe Deutsche Messe AG) und Prof. Dr. Gerhard Wegner (Direktor des Sozialwissenschaftlichen Instituts der EKD).

Die Stiftung

Die Hanns-Lilje-Stiftung fördert den Dialog von Kirche und Theologie mit Wissenschaft, Technik, Wirtschaft, Kunst und Politik. Sie wurde 1989 gegründet und gehört zu den fünf Prozent der größten fördernden Stiftungen in Deutschland.

Weitere Informationen zur Hanns-Lilje-Stiftung unter www.lilje-stiftung.de

Für Rückfragen steht Ihnen Prof. Dr. Christoph Dahling-Sander, Sekretär der Hanns-Lilje-Stiftung, zur Verfügung, Tel. 0511 1241 165, mobil: 0152 0902 5869

E-Mail: dahling-sander@lilje-stiftung.de